

Interfraktioneller Beschlussantrag:

## **Fertigstellung und Inbetriebnahme der Straßenbahnlinie U 25 von Stuttgart-Plieningen zum Killesberg bis Ende 2025**

**Der Bezirksbeirat Stuttgart-Nord fordert Herrn Oberbürgermeister Dr. Nopper auf, die Fertigstellung der Linie U 25 zur Chefsache zu erklären, um eine termingerechte Inbetriebnahme durch die SSB zu gewährleisten.**

Begründung:

Dem BZB-Stuttgart-Nord wurde erst durch den Artikel der STZ / STN „Kritik am verspäteten Ausbau der Linie“ vom 13. April 2022 bekannt, daß die SSB die Inbetriebnahme der neuen Linie U 25 bis ins Jahr 2027 verschieben will.

Vom Gemeinderat wurde der Ausbau der Linie bis zum Jahr 2025 im aktuell geltenden Nahverkehrsplan (NVP) festgelegt und beschlossen. Die Öffentlichkeit wurde von diesem Zeitplan informiert.

Die jetzt diskutierte Verzögerung ist in keiner Weise akzeptabel:  
Die Auswirkungen auf die Stadtbezirke im Süden sind im Zeitungsartikel umfangreich dargestellt.

Für den Stadtbezirk Nord ist folgendes zu ergänzen:  
Durch die U 25 wird der seit vielen Jahren geforderte 10-Minuten-Takt zum Killesberg endlich wieder möglich.

Die Verschiebung der Inbetriebnahme hätte weitreichende Konsequenzen u.a. für die Internationale Bauausstellung 2027 (IBA 27):  
Am Killesberg/Weißenhof wird dafür ein Empfangs- und Besucherzentrum errichtet. Welche Blamage für die Landeshauptstadt Stuttgart, wenn diese Einrichtung nur alle 20 Minuten erreichbar wäre, während andernorts schon über einen 10-Minutentakt bei der S-Bahn nachgedacht wird.

Desweiteren schreitet der Wohnungsbau auf der Killesberghöhe voran und fordert zusätzlichen ÖPNV-Verkehr:  
Die Wohnanlage „Rote Wand“ steht unmittelbar vor dem Baubeginn und wird ebenfalls 2025 fertig werden.

Die SSB muß daher mit Unterstützung der städtischen Aufsichtsräte zu einer termingerechten Inbetriebnahme der U 25 gemäß geltendem Nahverkehrsplan gebracht werden.

Für die Fraktionen: Axel Alt, SPD

